

Konzernweite Beschaffungsrichtlinie

Zusammenfassung/Kurzform

(für den externen Gebrauch)

Es ist das erklärte Ziel von HOCHTIEF, sämtliche Beschaffungsaktivitäten, Güter oder Dienstleistungen betreffend, mit professionellen Best-in-Class-Procurement-Strategien abzuwickeln. Die Weiterentwicklung und konsequente Anwendung einer integrierten Beschaffungsstrategie, sichern erfolgreiche Beschaffungsergebnisse für HOCHTIEF und unsere Kunden.

Die nachfolgend aufgeführten Richtlinien beschreiben, welche Form der Zusammenarbeit mit Lieferanten und Nachunternehmern uns dieses Ziel erreichen lässt.

Die Beschaffung ist bei allen Kontakten mit Lieferanten und Nachunternehmern einzubeziehen.

Die Beschaffungsaktivitäten von HOCHTIEF beinhalten:

- Die Entwicklung und Pflege einer unternehmerischen Beschaffungskultur durch:
 - den Aufbau effektiver Netzwerke mit Nachunternehmern und Lieferanten
 - die Ausrichtung auf den Total-Cost-of-Ownership-Ansatz
 - die aktive Ausnutzung aller Möglichkeiten zur Wertsteigerung und Kostensenkung (zur Verbesserung der Vergabeergebnisse)
- Entwickeln und Implementieren effektiver, transparenter Beschaffungsstrategien und Organisationsstrukturen, innovativer Projekte, Prozesse und Hilfsmittel.
- Das Gestalten eines Arbeitsumfelds zur Bindung und Entwicklung erstklassiger, motivierter Mitarbeiter.

Selbstverpflichtungen der Beschaffung im Konzern:

Die Beschaffung verpflichtet sich gegenüber Nachunternehmern und Lieferanten

- Zu einer **objektiven und transparenten Auswahl** von Lieferanten und Nachunternehmern

- Zu einer **fairen Behandlung und Chancengleichheit** von qualifizierten Lieferanten und Nachunternehmer bei der Auftragsvergabe
- Zu einer klaren **Beschreibung** und internen und externen **Kommunikation der Art und Anforderungen** an die jeweilige Nachunter-/Lieferantenbeziehung
- Zu einer gemeinsamen, rückblickenden Bewertung der Nachunternehmer- und Lieferantenleistungen und der konsequenten Identifikation von Verbesserungspotenzialen
- Zu einer konstruktiven Zusammenarbeit mit Nachunternehmern und Lieferanten mit dem Ziel, die Zusammenarbeit zum Nutzen aller kontinuierlich zu verbessern
- HOCHTIEF kommt seinen wirtschaftlichen Verpflichtungen gegenüber den Lieferanten in vollem Umfang nach
- Commercial Arrangements

HOCHTIEF arbeitet mit Nachunternehmern und Lieferanten zusammen, die höchste Standards erfüllen.

- Die Beschaffung fördert eine nach ethischen Grundsätzen ausgerichtete Beschaffungskultur durch:
- **Zusicherung** der vertraulichen Behandlung von Informationen. Es erfolgt keine Weitergabe an Dritte
- **Regelungen**, die verhindern, dass Mitarbeiter, die in Einkaufsentscheidungen eingebunden sind in Interessenkonflikte geraten
- **Anweisungen**, welche die Entgegennahme von Geschenken und anderer Begünstigungen verbieten
- **Verbot der Zahlung von Bestechungsgeldern** und anderer korrupter Handlungen.
- **Verhalten**, das den Wettbewerb fördert und im Einklang mit der Gesetzgebung steht.

HOCHTIEF fördert Qualitäts- und Umweltmanagement sowohl intern als auch bei seinen Nachunternehmern und Lieferanten.

HOCHTIEF bekennt sich zu den geltenden Vorschriften zu Qualitätssicherung und Umweltschutz und fordert persönliche Verantwortung für entsprechendes Verhalten in beiden Bereichen.